

Pressemitteilung

Bremen, 24. November 2021

„So geht Umwelt- und Klimaschutz ganz konkret“ hanseWasser erhält den Deutschen Umweltmanagementpreis 2021

Bundesumweltministerin Svenja Schulze zeichnete gestern fünf Unternehmen erstmalig mit dem Deutschen Umweltmanagement-Preis 2021 aus. Alle Preisträger überzeugen durch innovative Maßnahmen im Umwelt- und Klimaschutz und bei der Umweltberichterstattung und stellen vorbildhaft unter Beweis, wie zukunftsorientiertes und nachhaltiges Wirtschaften aussehen kann. hanseWasser erhält die Auszeichnung in der Kategorie „Beste EMAS-Umwelterklärung“.

Bundesministerin Svenja Schulze: „Wie Umwelt- und Klimaschutz in Unternehmen ganz konkret geht, das zeigen die Preisträger des ersten Deutschen Umweltmanagement-Preises 2021: zum Beispiel mit weniger Müll, Emissionen und Wassereinsatz, weniger überflüssigen Dienstreisen, dafür mit mehr Recycling, mehr Energieeffizienz, mehr Natur und einer transparenten Berichterstattung über all dies. Dieser Wettbewerb stellt unter Beweis, dass deutsche Unternehmen in allen Regionen und Branchen mitziehen im Einsatz gegen die Erderhitzung.“

Achim Dercks, stellvertretender DIHK-Hauptgeschäftsführer: „Mein Glückwunsch geht an die Preisträger - und zugleich an die Nominierten. Sie alle zeigen auf beeindruckende Weise, wie sie mit ihrem Umweltmanagement ambitionierte Umweltschutzziele erreichen können. Damit sind sie wichtige Vorbilder für viele andere Unternehmen.“ 13 der 78 Bewerbungen waren von der Jury für die Auszeichnungen in den drei Kategorien Beste Maßnahme Umweltschutz, Beste Maßnahme Klimaschutz und Beste Umwelt-erklärung verliehen. für den Preis nominiert worden, fünf Unternehmen von ihnen wurden als Preisträger ausgewählt: Fuß-Orthopädie-Technik Roman Eggs GmbH Andechser Molkerei Scheitz GmbH Uzin Utz AG, Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger KG und die hanseWasser Bremen.

„Transparenz schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Das ist ein wichtiges Leitmotiv von hanseWasser – und dafür steht auch unsere Umwelterklärung. Eine Auszeichnung, die zeigt, dass unser Einsatz für den Umwelt- und Klimaschutz verstanden wird. Wir freuen uns über die Auszeichnung und die damit verbundene Botschaft“, so Jörg Broll-Bickhardt, technischer Geschäftsführer von hanseWasser.

Begründung der Jury zur Auszeichnung der hanseWasser Umwelterklärung:

Das Abwasserunternehmen für Bremen und die Region ist seit 2012 EMAS-registriert. Durch umfangreiche Klimaschutzaktivitäten – z.B. der energetischen Optimierung des Kläranlagenbetriebs, den Betrieb einer 2 MW Windenergieanlage und die Installation

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hansewasser.de

modernerer Blockheizkraftwerke zeigt das Unternehmen glaubwürdig seine ambitionierten Klimaschutzaktivitäten und Anstrengungen zur Anpassung an den Klimawandel etwa infolge von steigenden Niederschlägen. Die Umwelterklärung besticht durch eine hohe Aussagekraft und weithin gegebene Verständlichkeit der Informationen. Eine stringente Gliederung der Umwelterklärung nach Umweltaspekten ermöglicht der Leserschaft, gezielt umweltbezogene Auswirkungen des Unternehmens zu erfassen. Mit einer logisch gegliederten Analyse des organisatorischen Kontextes schafft der Bericht einen direkten Bezug zu einer Vielzahl von Stakeholdern und übersetzt dies in konkrete Dialogformen mit entsprechenden Akteuren.

Eine Vielzahl von Diagrammen zeigt standortbezogen die Verbesserung der Umweltleistung über die Jahre. Trendpfeile geben die Entwicklung der Standortkennzahlen an. Ein Ampelsystem dient der Erfolgsmessung und zeigt den aktuellen Status der Zielerreichung bei den Umweltzielen an. Der Treibhausgasbilanzierungsrahmen ist transparent dargestellt. Der Deutsche Umweltmanagementpreis wurde erstmals vom Bundesumweltministerium, dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK), dem Verband für Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement e.V. (VNU) und dem Umweltgutachterausschuss (UGA) ausgeschrieben. Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen im Klima- und Umweltschutz sowie in der Umweltkommunikation. Der Wettbewerb löst die europäischen EMAS-Awards ("Eco-Management and Audit Scheme") auf nationaler Ebene ab, die die EU-Kommission zuletzt im Jahr 2019 ausgeschrieben hatte und zu denen jeweils die an die EU-Kommission Nominierten prämiert wurden.

Kontakt:

hanseWasser Bremen GmbH | Oliver Ladeur | Pressesprecher | Telefon 0421 988 1235 | Mobil 0172 63 43 776
E-Mail: ladeur@hanseWasser.de | www.hansewasser.de